

## Einladung zum Pressegespräch

---

Pressemitteilung 083/2018

### Biosicherheit ernst nehmen!

Wissenschaft und Wirtschaft stellen Geflügelpest-Risikoampel als neues Onlinetool vor

**Pressegespräch am  
Dienstag, 19. Juni 2018  
12.15 bis 12.45 Uhr  
H4 Hotel Hannover Messe, Würzburger Straße 21, 30880 Laatzen**

Im Winter 2016/2017 hat Deutschland das schwerste und längste Geflügelpestgeschehen in seiner Geschichte erlebt. Rund 1,2 Millionen Tiere mussten getötet werden und entlang der gesamten Wertschöpfungskette entstanden Kosten im zweistelligen Millionenbereich.

Oberstes Ziel aller geflügelhaltenden Betriebe ist die Vermeidung eines Ausbruchs durch die konsequente Einhaltung von Biosicherheitsmaßnahmen. Um die Landwirte dabei bestmöglich zu unterstützen, haben Wissenschaftler\_innen der Universität Vechta und des Friedrich-Loeffler-Instituts in den vergangenen Monaten, unterstützt vom NGW - Niedersächsische Geflügelwirtschaft, QS Fachgesellschaft Geflügel GmbH und dem ZDG - Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft, ein neues Online-Instrument entwickelt, das jedem Geflügelhalter hilft, den eigenen Betrieb noch sicherer zu machen. Die kostenfreie **Geflügelpest-Risikoampel** bietet eine Risikoeinschätzung an, um das betriebliche Optimierungspotenzial zu identifizieren und individuelle Maßnahmen vorzunehmen.

**In einem Pressegespräch stellen die Initiator\_innen und an der Entwicklung Beteiligten die Geflügelpest-Risikoampel vor. Als Gesprächspartner\_innen stehen Ihnen dabei zur Verfügung:**

- **Prof. Dr. Franz-Josef Conraths, Vizepräsident Friedrich-Loeffler Institut**
- **Friedrich-Otto Ripke, Sts. a.D., Präsident ZDG und Vorsitzender NGW**
- **Robert Roemer, QS Qualität und Sicherheit GmbH**
- **Dr. Klaus-Peter Behr, Anicon Vorsorge GmbH**
- **Dr.in Barbara Grabkowsky, Universität Vechta, Geschäftsführerin Transformationsstelle agrar Niedersachsen (Projektleiterin)**

Die Vorstellung der Geflügelpest-Risikoampel ist eingebettet in eine Fachtagung, die Wissen zur Geflügelpest auffrischt, letzte Ausbrüche auswertet, Empfehlungen zur Vorsorge gibt, Möglichkeiten und Grenzen von Versicherungen aufzeigt sowie Maßnahmen im Seuchenfall anschaulich beleuchtet. Auch hierzu sind Pressevertreter\_innen willkommen. Das Programm der Tagung findet sich hier: [www.transformationsforschung-agrar.de](http://www.transformationsforschung-agrar.de)

**Bitte lassen Sie uns wissen, ob Sie an dem Pressegespräch und ggf. auch der Fachtagung teilnehmen werden.**

#### **Anmeldung zum Pressegespräch und Kontakt für Rückfragen:**

Christiane von Alemann  
ZDG Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft e. V.  
Telefon 030/288831-40  
E-Mail [c.von-alemann@zdg-online.de](mailto:c.von-alemann@zdg-online.de)

Vechta, 13. Juni 2018

#### **Pressekontakt:**

Sabrina Daubenspeck, Universität Vechta, Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation  
Fon +49 (0) 4441.15 520, Fax +49 (0) 4441.15 523, E-Mail [pressestelle@uni-vechta.de](mailto:pressestelle@uni-vechta.de)